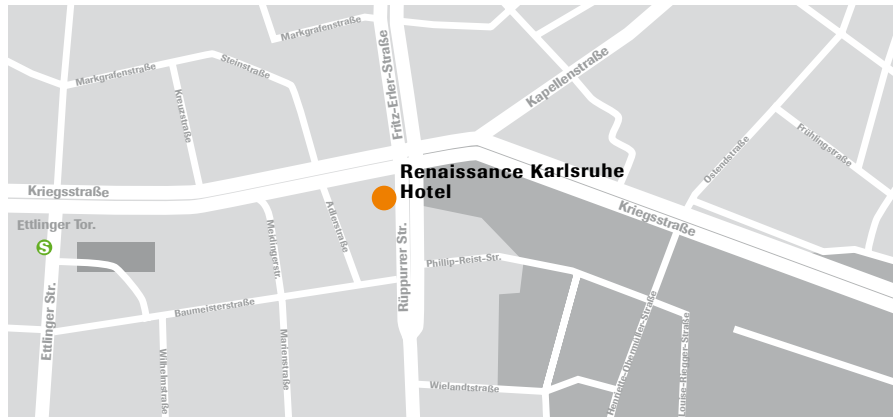


Zertifizierung

Die Tagung wurde zur Zertifizierung bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg und der Rheumaakademie der DGRh eingereicht. Jeder Teilnehmer wird gebeten, seinen persönlichen Barcode mitzubringen.

Alternativdaten finden Sie auf unserer Webseite www.b-zelle.com.

Anreise



Flughäfen: Flughafen Frankfurt: ca. 130 km nördlich vom Hotel entfernt
Flughafen Stuttgart: ca. 70 km nordwestlich vom Hotel entfernt

Bahn: Der Hauptbahnhof Karlsruhe (ICE Bahnhof) ist ca. 2 km vom Hotel entfernt. Die Straßenbahnlinie 3 in Richtung Siemensallee nehmen bis zur Haltestelle Baumeisterstrasse.

Auto: Von Norden oder Osten (A5)
Beim Autobahnkreuz 44 (Karlsruhe-Durlach) Richtung Karlsruhe/Durlach einspuren. Rechts halten auf B10/Durlacher Allee. Dem Strassenverlauf folgen, danach halb links auf B10/Ostring abbiegen. Rechts auf B10/Wolfartsweierer Strasse einbiegen. Dem Strassenverlauf bis zum Kreisverkehr folgen. Im Kreisverkehr zweite Ausfahrt auf B10/Kriegsstrasse nehmen und links auf Ruppurrer Strasse/Mendelssohnplatz einordnen.

Von Süden (A8)
Beim Autobahndreieck 41, 46 (Karlsruhe), rechts halten und der A8/E52 folgen, um auf die A5 zu gelangen. Dann weiter über die A5, beim Autobahnkreuz 45 (Karlsruhe Mitte) geradeaus der A5/E35 folgen, beim Autobahnkreuz 44 in Richtung Karlsruhe/Ka-Durlach einspuren. Weitere Anfahrt gemäss „Von Norden“.

Von Westen (über A65)
Beim Autobahnkreuz 3 (Wörther Kreuz) weiter geradeaus der A65 folgen. Dann weiter auf B10 (Rheinbrücke), bei der Ausfahrt 6 (Weststadt, Grünwinkel) rechts halten. Weiter der B10 folgen, geradeaus auf der B10/Kriegstrasse. Erste Unterführung (Kriegstrasse/Karlstor) sowie zweite Unterführung (Kriegstrasse/Ettlinger-Tor-Platz) durchfahren und dem Strassenverlauf weiter bis zum Mendelssohnplatz folgen.

Einladung

Post-EULAR 2009

Samstag, 04. Juli 2009, 09:00 – 13:20 Uhr
Karlsruhe, Renaissance Hotel

Anmeldung: Bitte melden Sie sich über www.b-zelle.com an.



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Anschluss an den EULAR-Kongress 2009 laden wir Sie herzlich zu einer wissenschaftlichen Tagung ein, die relevante Kongressinhalte aufgreift, diskutiert und in den klinischen Zusammenhang stellt.

Datum: **Samstag, 04. Juli 2009, 09:00–13:20 Uhr**
(mit anschließendem Mittagessen)

Ort: **Renaissance Karlsruhe Hotel, Tagungsraum: Kurfürstensaal I**
Mendelssohnplatz, 76131 Karlsruhe
www.renaissance-karlsruhe.de

Die in den letzten Jahren entwickelten innovativen Therapiestrategien bedeuten einen erheblichen Fortschritt in der Bekämpfung der rheumatoiden Arthritis (RA). Auf dem Gebiet der Symptomatik, aber auch im Hinblick auf die Hemmung der Gelenkdestruktion, sind durch die Einführung der Biologika bei therapierefraktären Patienten beeindruckende therapeutische Verbesserungen möglich geworden. Für RA-Patienten, die auf eine Anti-TNF-Therapie nicht ansprechen, stehen heute und in der Zukunft hochwirksame Therapiealternativen, wie die spezifische B-Zell-Therapie, zur Verfügung.

Neue Studienergebnisse und Daten aus der klinischen Praxis hinsichtlich der Wirksamkeit und Sicherheit verfügbarer Therapieoptionen für RA-Patienten, die auf dem ersten TNF-Blocker oder DMARD nicht angesprochen haben, werden einen Schwerpunkt dieser Post-EULAR-Fortbildung bilden. Wir werden uns außerdem mit den aktuellen, auf dem EULAR 2009 präsentierten Daten bezüglich anderer Autoimmunerkrankungen auseinandersetzen. Eine Zusammenfassung der Highlights aus dem diesjährigen EULAR wird das Programm abschließen.

Für den Fall, dass eine rechtzeitige Anreise am Samstag für Sie nicht möglich ist, haben wir im Renaissance Karlsruhe Hotel eine ausreichende Anzahl Zimmer reserviert. Hier findet auch die Veranstaltung statt. Wir laden Sie außerdem zu einem gemeinsamen Abendessen am Freitag, 03. Juli, um 20:00 Uhr, in diesem Hotel ein.

Bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg und der Rheumaakademie der DGRh ist ein Antrag zur Zertifizierung dieser Veranstaltung eingereicht worden.

Wir bitten um Anmeldung bis 19. Juni 2009 auf der Webseite www.b-zelle.com und freuen uns auf den wissenschaftlichen Austausch mit Ihnen.

Prof. Dr. med. I. Kötter

Prof. Dr. med. H.-M. Lorenz

09:00-09:10	Begrüßung <i>Chair</i>
09:10-09:45	Rheumatoide Arthritis: Therapieoptionen nach Versagen der DMARDs <i>Prof. Dr. med. H.-M. Lorenz, Heidelberg</i>
09:45-10:20	Rheumatoide Arthritis: Therapieoptionen nach Versagen des 1. Anti-TNF <i>Prof. Dr. med. I. Kötter, Tübingen</i>
10:20-10:30	Kasuistik zur RA-Therapie <i>Dr. med. E. Bärlein, Ludwigsburg</i>
10:30-11:00	Pause
11:00-11:10	Kasuistik zur SLE-Therapie <i>PD Dr. med. E. Röther, Villingen-Schwenningen</i>
11:10-11:40	EULAR Highlights: Vaskulitiden <i>PD Dr. med. B. Hellmich, Plochingen</i>
11:40-12:10	EULAR Highlights: Kollagenosen <i>PD Dr. med. N. Blank, Heidelberg</i>
12:10-12:40	EULAR Highlights: Spondyloarthritis <i>Dr. med. S. Weidner, Stuttgart</i>
12:40-13:10	EULAR Highlights: Verschiedene <i>PD Dr. med. J. Schedel, Tübingen</i>
13:10-13:20	Schlußwort <i>Chair</i>
13:20	Mittagessen